

LINE UP 2019

6. ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN

*Italian
Film Festival
Berlin*

Pressekontakt Italian Film Festival Berlin:

claudiatomassini & associates
International Film Publicity
Saarbrücker Str. 24 | Haus B | 2. OG | 10405 Berlin | Germany
Tel.: +49 30 44 34 06 06 | Mobile: +49 173 205 5794
office@claudiatomassini.com | www.claudiatomassini.com

Pressekontakt Tuscia Film Fest:

Via Montello 31 | 01100 | Viterbo | Italia
Tel.: +39 0761 326294
Mobile: +39 335 5756633
info@tusciafilmfest.com
www.tusciafilmfest.com

ITALIA
A beauty to treasure



IO, LEONARDO

von Jesus Garces Lambert



Italien / 2019 / 90' - Extra

mit Luca Argentero, Angela Fontana, Massimo De Lorenzo

Durch eine einzigartige, fesselnde und faszinierende Reise im Geiste einer der genialsten Figuren der Menschheitsgeschichte lässt *Io, Leonardo* die Zuschauer den Menschen Leonardo da Vinci entdecken, sei es als Maler, Wissenschaftler oder als Erfinder. „Jesus Garces Lambert entscheidet sich dafür, Leonardo da Vinci als Mann jenseits seiner Zeit zu erzählen - ungeachtet seiner etwas ungepflegten Tracht aus dem 5. Jahrhundert und den langen Haaren, gemäß der damaligen Schönheitsvorstellungen - der sich dem ewigen Konflikt zwischen seinem immer suchenden Verstand und den Wünschen der Auftraggeber stellen muss.“ (Rosella Farinotti)

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN - EXTRA

Mittwoch, 13.11.2019 | 18:30 | Kino in der Kulturbrauerei

OmU - 90'

BANGLA

von Phaim Bhuiyan



Italien / 2019 / 84' - Competition

mit Phaim Bhuiyan, Carlotta Antonelli, Sahila Mohiuddin, Nasima Akhter, Pietro Sermonti

Autobiografisch angehauchtes Erstlingswerk über einen Jungen aus Bangladesh, der in Torpignattara, einem römischen Vorortsviertel, lebt. Er arbeitet in einem Museum und hat eine Leidenschaft für Musik. Während eines Konzertes lernt er ein Mädchen namens Asia kennen, in das er sich auf den ersten Blick verliebt, weswegen es allerdings auch eine Reihe von Schwierigkeiten zu überwinden gilt: es wird nicht leicht für Phaim sein, sich gegen seine Familie zu stellen und das islamische Keuschheitsgelübde - kein Sex vor der Ehe - einzuhalten. Die Ansa hat diesen Regisseur und Schauspieler mit Nanni Morettis *Ecce bombo* und auch mit Massimo Troisis *Ricomincio da tre* verglichen, Figuren, die in der Lage sind ihre Lebenswelt mit Leichtigkeit und Ironie zu erzählen. Bangladesh und Torpignattara ist: eine echt explosive Mischung!

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN - COMPETITION
Mittwoch, 13.11.2019 | 20:30 | Kino in der Kulturbrauerei
OmU - 84'

TOMORROW AND THE BUTTERFLY

von Alessandro Soetje



Italien / 2019 / 76' - EXTRA

mit Davide Bollati, Matteo Thun, Maria Vittoria Mangiarotti, Vincent Stanley, Stefania Bollati, Cristina Pellizzari, Lamberto Tosi, Cristina Ronchiedi, Gianni Bollati, Silvana Bollati, Paolo Braguzzi, Matthew Fairfax, Timea Katona, Srey Mom Sao, Sok Vanndy, Brianne Chappel, Chelsey Pickthorn, Jocelyn Simone, Miriam Thom, Margherita Nicoli, Paolo Goi

Tomorrow and the Butterfly ist ein Spielfilm, der in sechs Geschichten über Nachhaltigkeit, Schönheit und Vielfalt aus aller Welt erzählt und wie diese Dinge mit der Geschäfts- und Ethikvision von Davide Bollati übereinstimmen. Dieser ist Vorsitzender der Davines Group, eines internationalen Schönheits- und Luxusunternehmens mit Sitz in Parma (Italien). Bollati hat mit seiner facettenreichen Persönlichkeit eine einzigartige, vielschichtige Sicht auf die Schönheit: "Wie kann es Schönheit ohne Nachhaltigkeit geben? Sie funktionieren gut zusammen, da man nicht die eine ohne die andere haben kann".

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN - EXTRA

Donnerstag, 14.11.2019 | 17:30 | Kino in der Kulturbrauerei

OmeU - 76'

IL CAMPIONE

von Leonardo D'Agostini



Italien / 2019 / 105' - Competition

mit Stefano Accorsi, Andrea Carpenzano, Ludovica Martino, Anita Caprioli, Massimo Popolizio

Ein junger Fußballspieler aus der italienischen A-Liga, talentiert auf dem Feld, aber undiszipliniert außerhalb davon und ein einsamer Professor, der immer pleite ist. Diese beiden Leben sollten sich doch eigentlich niemals kreuzen, so entfernt sind sie voneinander, doch jeder der beiden hat etwas, was dem anderen fehlt. "Im ganzen Film kann man die Hand eines jungen Autors erkennen, der es mit einem frischen und modernen Blick geschafft hat, die typischen Anfängerfehler zu vermeiden, wahrscheinlich auch dank des Schutzes der beiden erfahreneren Künstler (Sibilia und Rovere), die als Produzenten seine ersten Schritte begleiteten. Ein exzellentes Filmdebüt" (Nicola de Santis). Nicht umsonst hat Leonardo D'Agostini das „Silberne Band“ als bester Nachwuchsregisseur gewonnen.

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN - EXTRA

Donnerstag, 14.11.2019 | 20:30 | Kino in der Kulturbrauerei

0mU - 105'

FILMGESPRÄCH MIT MARCO TARDELLI UND LEONARDO D'AGOSTINI

SANTIAGO, ITALIA

von Nanni Moretti



Italien / 2018 / 80' - Competition

mit Phaim Bhuiyan, Carlotta Antonelli, Sahila Mohiuddin, Nasima Akhter, Pietro Sermonti

Gefeiert beim Festival von Cannes 2019, und in den Kinos am 23. Mai, dem Jahrestag des Massakers von Capaci, erschienen, erzählt der Film *Il traditore* die Geschichte des berühmten, ehemaligen Mafiabosses Tommaso Buscetta, der sich entschieden hat, mit der Justiz zusammenzuarbeiten und dessen Enthüllungen die Mauer und die Gesetze des Schweigens einriß. Eine mutige, aber teuer bezahlte Entscheidung, zwischen Vergeltungsschlägen, Racheakten und familären Todesfällen. "Verrat ist in der Geschichte nicht immer eine Schande. Es kann auch eine Heldentat sein. Revolutionäre, die mit ihrem Leben bezahlten, weil sie sich gegen Ungerechtigkeiten auflehnten, haben diejenigen verraten, die sie unterdrücken und versklaven wollten." (Bellocchio). Der Film wurde als italienischer Oskar-Kandidat für den besten ausländischen Film ausgewählt.

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN - COMPETITION
Freitag, 15.11.2019 | 17:30 | Kino in der Kulturbrauerei
OmeU - 80'

IL PRIMO RE

von Matteo Rovere



Italien / 2019 / 123' - Competition

mit Alessandro Borghi, Alessio Lapice, Fabrizio Rongione, Massimiliano Rossi, Tania Garribba

Der Film handelt vom Überlebenskampf Romolos und Remos. Weggerissen von den spektakulären Fluten eines übergetretenen Tibers, werden sie von den grausamen Kämpfern der Alba Longa gefangen genommen. Dank ihrer Gerissenheit und Stärke gelingt es ihnen zu fliehen, doch sie müssen sich ihrem Schicksal stellen, das sie zur Gründung einer neuen Zivilisation führt. "Barbarische Epik, Gründungsmythos und klassische Hybris-Tragödie, all das zusammen macht aus *Il primo re* ein echtes Antieplum (Anti-Sandalenfilm), das stilistisch brutal, aber gleichzeitig aufmerksam für die unbefleckte Natur der entstehenden Zivilisation ist." (Andrea Fornasiero). Einer der ehrgeizigsten Filme der letzten Jahre unter der Regie des vielseitigen Regisseurs und Produzenten Matteo Rovere (*Veloce come il vento*).

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN - COMPETITION
Freitag, 15.11.2019 | 20:30 | Kino in der Kulturbrauerei
OmeU - 123'
FILMGESPRÄCH MIT FILIPPO GRAVINO

L'UOMO CHE COMPRÒ LA LUNA

von Paolo Zucca



Italien / 2018 / 103' - Competition

mit Jacopo Cullin, Stefano Fresi, Francesco Pannofino, Benito Urgu,

Eine surrealistische Geschichte: zwei Geheimagenten entdecken zufällig, dass jemand in Sardinien den Mond gekauft hat. Sie rekrutieren einen sardischen Mailänder, um Nachforschungen über diese mysteriöse Person anzustellen. Bevor er mit dem Schiff zur Insel aufbricht, muss er bei einem seltsamen Lehrer einen Ausbildungslehrgang in Sardisch absolvieren. „Dieser Film, der in der Heimat von Zucca und Cullin (auch er aus Cagliari) zu einem kleinen Phänomen geworden ist, hat alles, um es auch auf dem Festland zu werden. Genau wie sein Hauptdarsteller: „per aspera ad astra“ (über Schwierigkeiten zu den Sternen)... hier besser: per aspera ad luna (über Schwierigkeiten zum Mond)“ (Giulia Lucchini). Zweiter Film von Paolo Zucca, nach seinem erfolgreichen Erstlingswerk *L'arbitro*.

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN - COMPETITION
Samstag, 16.11.2019 | 15:00 | Kino in der Kulturbrauerei
OmU - 103'
FILMGESPRÄCH MIT PAOLO ZUCCA UND JACOPO CULLIN

LA MAFIA NON È PIÙ QUELLA DI UNA VOLTA

von Franco Maresco



Italien / 2019 / 105' - COMPETITION

mit Letizia Battaglia, Ciccio Mira, Matteo Mannino, Cristian Miscel, Franco Zecchin

Dieser Film hat den Special-Preis der Jury bei der jüngsten Mostra del Cinema di Venezia erhalten und hat dabei den brillianten Franco Maresco wieder in den Mittelpunkt des italienischen Kinos gerückt, nachdem er dort bereits mit Daniele Cipri, damals am äußersten Rand mit *Lo zio di Brooklyn* und *Totó che visse due volte*, stand. Im Jahre 2017, 25 Jahre nach den Massakern von Capaci und der Via D'Amelio, fragt sich Maresco immer wieder nach dem Sinn dieses Jahrestages und der diesen begleitenden surrealen Ereignissen. "Man lacht viel, fast immer, schon wie bei Belluscione..., aber es ist eine groteske Komik, die versucht, eine Antwort innerhalb dessen zu finden, was der Regisseur selbst als ein Spektakel ohne Ende und ohne jeglichen Sinn sieht, das den Unterschied zwischen Gut und Böse, zwischen Mafia und Anti-Mafia zunichte macht." (Valerio Sammarco).

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN - COMPETITION
Samstag, 16.11.2019 | 17:30 | Kino in der Kulturbrauerei
OmU - 105'

IL TRADITORE

von Marco Bellocchio



Italien / 2019 / 135' - COMPETITION

mit Pierfrancesco Favino, Luigi Lo Cascio, Maria Fernanda Candido, Fabrizio Ferracane, Fausto Russo Alesi

Gefeiert beim Festival von Cannes 2019, und in den Kinos am 23. Mai angelaufen, dem Jahrestag des Massakers von Capaci, erzählt der Film *Il traditore* die Geschichte des berüchtigten, ehemaligen Mafiabosses Tommaso Buscetta, der sich entschieden hat, mit der Justiz zusammenzuarbeiten und dessen Enthüllungen die Mauer und die Gesetze des Schweigens einriss. Eine mutige, aber teuer bezahlte Entscheidung, zwischen Vergeltungsschlägen, Racheakten und familiären Todesfällen. "Verrat ist in der Geschichte nicht immer eine Schande. Es kann auch eine Heldentat sein. Revolutionäre, die mit ihrem Leben bezahlten, weil sie sich gegen Ungerechtigkeiten auflehnten, haben diejenigen verraten, die sie unterdrücken und versklaven wollten" (Bellocchio). Der Film wurde als italienischer Oskar-Kandidat für den besten ausländischen fremdsprachigen Film ausgewählt.

ITALIAN FILM FESTIVAL BERLIN - COMPETITION
Samstag, 16.11.2019 | 20:30 | Kino in der Kulturbrauerei

OmU - 135'

FILMGESPRÄCH MIT LUIGI LO CASCIO

ITALIA
A beauty to treasure